

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 18 (1945)
Heft: 2

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offizielle Mitteilungen des



Schweiz. Fourierverbandes

Adressenverzeichnis der Präsidenten:

	Zentralvorstand:	Tel.:	Büro	Privat
Fourier R ä z Ernst, Präsident, Spitalackerstr. 10, Bern			2 33 46	2 97 81
Postcheckkonto: Bern III 14046				
Fourier S c h m i d Konrad, Vizepräsident, Landhausweg 32, Bern			2 27 01	2 07 81
Fourier M i n n i g Gottlieb, Sekretär, Postfach 116, Bern-Transit			5 36 11	2 11 03
Fourier H o n e g g e r Fritz, Kassier, Neuengasse 7, Bern			2 33 55	
Fourier B e r t h o u d René, Protokollführer, Mottastr. 2, Bern			61 30 96	
Fourier F r i e d l i Gottlieb, Stellenvermittler, Bernstr. 93, Bern-Bümpliz			4 65 02	4 65 02
Fourier W a c h t e r Alfred, Beisitzer, Niggelerstr. 9, Bern			61 32 52	5 21 41
Fourier L o m b a r d i Joseph, Beisitzer, 3, Chemin d. Diablerets, Lausanne				2 62 41
Oblt. Qm. W e b e r Willy, Beisitzer, Postfach 3353, Zürich H. B.				

Sektionen:

Aargau: Fourier D a e t w y l e r Jacques, Gartenacker, Brugg			4 18 51	4 19 65
Postcheckkonto: Aarau VI 4063				
Beider Basel: Fourier K u m m e r Hans, Bruderholzweg 34, Basel			2 20 43	
Postcheckkonto: Basel V 5950				
Bern: Fourier B u r r e n Hans, Freiburgstr. 125a, Bern			5 15 15	5 15 15
Postcheckkonto: Bern III 4425				
PS.: Fourier L e u e n b e r g e r Hans, Bantigerstr. 20, Ostermundigen			2 10 28	
Graubünden: Fourier H o n e g g e r Otto, Gürtelstr. 57, Chur				2 30 72
Postcheckkonto: Chur X 3680				
Ostschweiz: Fourier H u b e r Erwin, Hubhofgasse 169, Romanshorn			20	2 15
Postcheckkonto: St. Gallen IX 5912				
Romande: Fourier R o c h a t Paul, Chemin des Clochetons 25, Lausanne				
Postcheckkonto: Genf I 3159				
Solothurn: Fourier R i n d l i s b a c h e r Albert, Hubelmattstr. 3, Solothurn				
Postcheckkonto: Solothurn Va 1155				
Tessin: Fourier K e l l e r Oscar, Castagnola				
Postcheckkonto: Lugano XIa 818				
Zentralschweiz: Fourier H o c h s t r a s s e r Franz, St. Karlstr. 28, Luzern			2 09 54	2 01 72
Postcheckkonto: Luzern VII 1331				
Zürich: Fourier H i n t e r m e i s t e r Hs., Rychenbergstr. 227, Oberwinterthur				2 42 84
Postcheckkonto: Zürich VIII 16663				
Pistolen-Schiess-Sektion: Fourier T r u d e l Adolf, Laurenzgasse 1, Zürich 6				26 20 20
Postcheckkonto: Zürich VIII 23586				

Stellenvermittlung Fourier Friedli Gottlieb

Unser Sekretariat der Stellenvermittlung hat als Stellensuchende zur Zeit vorgemerkt:

Sektion Aarau:

Nr. 121 Kaufm. Angestellter, Fourier-Wm., gelernter Eisenhändler, sucht Anstellung in Eisenwarenhandlung oder auf Betriebsbureau der Metallbranche, Zürich oder Umgebung.

Sektion beider Basel:

Nr. 117 Gärtner — Kaufmann, Fourier, verheiratet, wünscht Anstellung als Samenfachmann, Büro oder Magazin.

Nr. 118 Fourier, kaufm. gebildet, 1916, deutsch, französisch und englisch sprechend, sucht Anstellung als Buchhalter oder Geschäftsführer. An selbständiges Arbeiten gewöhnt. Bilanzsicher.

Sektion Bern:

Nr. 120 Kaufmann, Fouriergehilfe, wohnhaft in Bern, sucht Stelle. Fachkenntnisse in der Maschinen- und Metallbranche sowie im Speditionswesen. Zeugnisse zu Diensten.

Sektion Ostschweiz:

Nr. 105 Werkmeister, Fourier, verheiratet, wohnhaft in Frauenfeld, sucht Anstellung in Dreherei, Bohrerei oder Fräserei in Maschinenfabrik. In Frage käme auch Anstellung für Kalkulation, Arbeitsvorbereitung oder Betriebsbüro. Sprachen: Deutsch und Französisch. Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Nr. 124 Betriebs-Angestellter, Gfr. Fouriergehilfe, 16. Der Bewerber bevorzugt eine Stelle für Akkord- und Lohnwesen, da speziell auf diesem Gebiet tätig gewesen. An selbständiges Arbeiten gewöhnt.

Sektion Zentralschweiz:

Nr. 119 Fourier, kaufmännisch gebildet, 1903, deutsch und französisch sprechend, sucht Vertrauensposten in kaufmännischem oder Verwaltungsbetrieb. Luzern oder Umgebung bevorzugt, da Familie in Luzern wohnhaft. Event. kommt gute Vertreterstelle in gutem en gros Haus der Lebensmittelbranche in Frage. Erstklassige Zeugnisse und Referenzen zu Diensten.

Sektion Zürich:

Nr. 103 Kaufmann, Fourier, wohnhaft in Zürich, wünscht Stelle in der welschen Schweiz in kaufmännischen oder Verwaltungsbetrieb. Hat Lehrzeit in Zürcher Bankunternehmen absolviert. Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung.

Nr. 115 Diplom. Kaufmann, Rechnungsführer-Kpl., 1902, wohnhaft in Kilchberg, als Quartiermeister i. V. in höherem Stabe als Zivilangestellter tätig, sucht in Zürich oder Umgebung entwicklungsfähige Dauerstelle als Abteilungschef. Spezielle Kenntnisse: Kassen-, Lohnwesen und Verwaltung. Bevorzugt: Elektro-, Lebensmittelbranche oder Verwaltungsbetrieb. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten.

Momentan sind eine Anzahl Fouriere für kriegsbedingte Anstellung gesucht.

Privatanstellung als Sekretär nach Zürich ist offen!

Für alle Abonnenten wichtig!

Adress- und Gradänderungen bitte in gut lesbarer Schrift mit Anführung der alten und neuen Adresse bis **spätestens am 20. jeden Monats** für

a) Verbandsmitglieder an die **Sektionspräsidenten**,

b) Freie Abonnenten an das **Sekretariat, Laurenzgasse 1, Zürich 6.**

Achtung: Diesbezügliche Zuschriften an die Firma W. & R. Müller in Gersau werden aus organisatorischen Gründen an die Sektionspräsidenten weitergeleitet.

Sektion Aargau Präsident: Fourier Daetwyler Jacques

25. Februar: Ordentliche Generalversammlung, Restaurant Faubourg, Mellingerstrasse 5, **Baden**. Beginn 09.30 Uhr. — Verhandlungsgegenstände sind die statutarischen, sowie Statutenänderung (Erweiterung des Vorstandes durch einen Fouriergehilfen und einen Küchenchef); Vorort des SFV. — 12.00 Uhr: Gemeinsames Mittagessen. 13.30 Uhr: „Die Landesversorgung mit Frischgemüse“. Vortrag von Hptm. Hartmann Rolf, Schweiz. Bauernverband, Brugg. — Kameradschaftliches Zusammensein; Überraschungen durch unsere Badenerkameraden. — Wir treffen uns vollzählig in Baden!

Mutationen: Eintritte: Aktiv A: Fourier-Wm. Brogli Werner und die Fourier-Kpl. Binkert Leo, Meyer Werner, Obrist Fritz, Stöckli Guido, Zehnder Karl, Plüss Otto, Frei W., Heim H., Kaiser A., Roth F., Schmid R.; Aktiv B: Küchenchef Fahrer Wolhüter Hans; Passiv: Fourier Fehlmann Karl.

Übertritte: Fourier Häfliger Guido und Fourier Widmer Oskar.

Beförderungen: Zum Major: Ackermann Karl; zum Hptm.: Schafroth Ernst; zum Oblt.: Roth Walter, Säuberli Rolf; zum Fourier: Christen Rolf, Eich Walter, Leuenberger Werner, Ort Armin, Schwammenberger Eugen, Sinniger Alfons, Suter Karl; zum Fourier-Wm.: Endrele B.; zum Gfr. Fouriergehilfen: Angst Hubert. Wir gratulieren kameradschaftlich!

Austritte: Hptm. Werder, Oblt. Steinmann, Lt. Sager, Fourier Fehlmann (dienstuntauglich), Fourier Kleiner G., Fouriergehilfe Hartmann H., Fouriergehilfe Gaberthüel H., HD. Rf. Kohler R.; Passiv: Fa. Grässli & Cie. und Marti H.

Stamm Aarau am 28. Februar 1945 in der „Gais“. Der Besuch lässt leider immer noch zu wünschen übrig, Besserung wird erwartet. Alle zur Zeit dienstfreien Mitglieder aller Grade sollten sich zum Aussprache-Abend einfinden.

Sektion beider Basel Präsident: Fourier Kummer Hans

Am 10. Februar 1945 hat die **Generalversammlung** in der Schuhmachernzunft stattgefunden. Einen kurzen Bericht über den Verlauf der Versammlung werden wir in der März-Nummer erscheinen lassen.

Am 20. Februar werden wir die Einzahlungsscheine für den **Jahresbeitrag pro 1945** versenden. Wir bitten alle Kameraden, dieselben nicht auf die Seite zu legen, sondern die Einzahlung sofort oder aber am Monatsende vorzunehmen. Auch für die finanziellen Verpflichtungen gilt: „Was Du heute kannst besorgen, das verspare nicht auf morgen!“ Für prompte Eingänge ist niemand dankbarer als unser Kassier.

Wenn Sie unser Organ „Der Fourier“ und Mitteilungen der Sektion rechtzeitig erhalten wollen, dann richten Sie **Grad- und Adressänderungen** jeweils bis spätestens den 20. eines jeden Monats direkt an den Sektionspräsidenten.

Was ist eigentlich am **Stammtisch** los? Überzeuge Dich selbst!

Beachten Sie den kurzen Artikel „Delegiertenversammlung“ in dieser Nummer. Freiwillige Helfer für die Organisation der Jubiläumsfeier sind herzlich willkommen. Gedanken, Anregungen und Helfer notiert: Kamerad Weber Paul, Gundeldingerstr. 351, Basel.

Den nachstehend aufgeführten Kameraden, die im Jahre 1944 befördert worden sind, gratulieren wir herzlich! Zum Hptm.: die Herren Oberlt. Beer Hermann, Burger Gottlieb, Matzinger Ernst, Schönmann Otto, Sutter Willy; zum Oblt.: die Herren Lt. Ehrsam Fritz, Matthey Marcel, Meyer Fritz; zum Fourier: die Kameraden Brack Albert, Häfelfinger Hans, Handschin Fritz, Kaufmann Walter, Müller Emil, Probst Walter, Schmidlin Lucien, Schweizer Kurt, Stohler Theodor, Stoll Walter, Sutter Daniel und Tschudin Paul.

Sektion Ostschweiz Präsident: Fourier Huber Erwin

Einladung zur Generalversammlung vom 3./4. März 1945 in St. Margrethen (St. Gallen).

Unsere lieben Kameraden Fouriere, Fouriergehilfen und Küchenchefs, Herren Offiziere!

Die Vorarbeiten für die Durchführung unserer ordentlichen Frühjahrshauptversammlung sind abgeschlossen. Der Vorstand und die Kameraden von St. Margrethen laden Sie ein, an dieser Tagung, die für alle Teilnehmer etwas Nutzbringendes bieten wird, teilzunehmen. Es ist dem Vorstande gelungen für den scheidenden Präsidenten einen würdigen Nachfolger zu finden. Wir möchten ihn Ihnen in St. Margrethen vorstellen. Bezeugen Sie das Interesse an unserer Sektion durch Ihr Kommen.

Tagesordnung:

Bis 16.00 Ankunft der Teilnehmer.

16.15 Besichtigung: a) Obstkühlhaus; b) Fleischkühlhaus.

18.30 Über die Militärversicherung (Vortrag).

19.30 Nachtessen im Hotel „Linde“, anschliessend kameradschaftlicher Hock.

Ab 07.00 Frühstück.

08.00 Generalversammlung. Traktanden nach Art. 7 der Statuten. Neuwahlen etc.

11.00 Vortrag über den Nachtrag der I. V. A. 1945.

13.00 Mittagessen im Hotel „Linde“. Nachher treffen wir uns bei Kamerad Oblt. Brugger, zum „Wilden Mann“, Walzenhausen.

Gottesdienst: Gelegenheit zum Besuch des ortsüblichen Gottesdienstes.

Tenue: Mütze, Pistole.

Teilnehmerkarte: Kosten Fr. 11.— (Nachtessen, kameradschaftlicher Hock, Logis, Frühstück, Znüni, Mittagessen).

Anmeldung: Wenn irgend möglich anmelden, damit die Vorarbeiten getroffen werden können. Aber auch Unangemeldete sind kameradschaftlich willkommen.

Meldeschluss: Dienstag, den 27. Februar 1945. Adresse: Fourier Ernst Schlegel, St. Margrethen (St. Gallen).

Quartierbureau: Hotel „Linde“.

Kameraden! Kommt an unsere Frühjahrsveranstaltung. Hier haben wir die Möglichkeit unter Gleichgesinnten uns auszusprechen und den Vorstand in seinen Bestrebungen zu unterstützen.
Der Vorstand.

Veteranen: „Aktiv- und Passivmitglieder, die während 20 Jahren ununterbrochen der Sektion angehören und das 48. Altersjahr erreicht haben, erwerben die Veteranenschaft.“ So lautet Artikel 6, Absatz 3, unserer Statuten. Der Vorstand hat versucht, diesem Artikel nachzuleben. Leider aber ist uns das Alter der wenigsten Mitglieder bekannt und nicht aus den vorhandenen Verzeichnissen ersichtlich. Wir bitten alle, die Anspruch auf die Veteranenschaft haben, uns auf einer Postkarte mitzuteilen:

1. Name, Vorname, Geburtsdatum, Grad und Adresse.
2. Datum des Eintrittes in die Sektion Ostschweiz.
3. Datum und Dauer der Mitgliedschaft bei einer andern Sektion des Verbandes.

Sektion Solothurn Präsident: **Fourier Rindlisbacher Albert**

Generalversammlung 1945. Verschiedener Umstände halber musste die Generalversammlung, auf die wir in der letzten Nummer hingewiesen haben, auf den 14. Januar 1945 einberufen werden. Der Aufmarsch unserer Mitglieder auf Grund der persönlichen Einladungen war zahlenmässig ungefähr gleich stark wie in den letzten Jahren. Das Protokoll der Generalversammlung 1944 in Balsthal, der Jahresbericht des Präsidenten, Kassa- und Revisorenbericht wurden genehmigt. Die Jahresbeiträge pro 1945 bleiben für alle Mitgliederkategorien auf der bisherigen Höhe. Den gegenwärtigen Verhältnissen entsprechend konnte kein festes Arbeitsprogramm aufgestellt werden. Übungsleitung und Vorstand werden die nötigen Vorbereitungen treffen und die Mitglieder zu gegebener Zeit über bevorstehende Anlässe orientieren und die Programme und Einladungen erlassen. Der Vorstand wurde in seiner bisherigen Zusammensetzung für die Dauer eines weiteren Jahres im Amte bestätigt. Der vom Vorstand vorgelegte Entwurf für einen Neudruck unserer Sektions-Statuten, der sich weitgehend an die Statuten des Zentralvorstandes und der andern Sektionen anlehnt, wurde von der Versammlung durchberaten und mit einigen Änderungen angenommen. Die neue Fassung wird sofort nach Genehmigung durch den Zentralvorstand in Kraft treten. Die Versammlung beschloss, den Zentralvorstand in seinen Bestrebungen um die Besserstellung des Fouriers nach besten Kräften zu unterstützen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Stammlokal war uns Gelegenheit geboten, die Tiefkühlanlage im städtischen Schlachthaus und das Obst- und Gemüsekühlhaus des Verbandes landwirtschaftlicher Genossenschaften der Nordwestschweiz in Solothurn zu besichtigen. Den beiden Verwaltungen sei hiermit der beste Dank unserer Sektion für das bereitwillige Entgegenkommen und die fachkundige Führung ausgesprochen. — Die Verhandlungen, wie auch die am Nachmittag und Abend folgenden Stunden des ungezwungenen Beisammenseins verliefen wiederum im Geiste bester Kameradschaft.

Mutationen. Zu den in der letzten Nummer veröffentlichten *Beförderungen* haben wir folgende Nachträge anzubringen. Beförderung zum Major: Hptm. Qm. Friedli Fritz, Rapperswil (Bern); zum Oblt.: Lt. Qm. Allenbach Ernst, Olten; Lt. Qm. Kofmel Franz, Deitingen; Lt. Qm. Lätt Alexander, Solothurn; Lt. Qm. Mollet Rudolf, Lommiswil. — Wir gratulieren!

Übertritt in die Sektion Bern: Oblt. Qm. Stoll Hugo, Bern.

Austritt: Fourier Grosjean Hans, Biel.

Der Vorstand.

Sektion Zentralschweiz Präsident: **Fourier Hochstrasser Franz**

Mutationen. Eintritte: Fw. Seiter Oskar, Horn; Fourier Chiesa Carlo, Luzern; Fourier Keller Max, Freienbach Sz.; Fourier Häfliger Niklaus, Lausanne; Wm. K'chef Künzli Oskar, Luzern; Wm. Rütli Kurt, Balsthal; Kpl. K'chef Meyer Walter, Luzern; die Fourier-Kpl.: Amrein Hans, Steinen; Amstad Edwin, Beckenried; Balmer Ronald, Luzern; Bürgin Karl, Luzern; Durrer Rudolf, Giswil; Egli Leo, Nebikon; Gurtner Hans, Luzern; Haering Paul, Zug; Jans Hans, Zug; Maurer Ed., Altdorf; Moser Erwin, Luzern; Habermacher Josef, Adligenswil; Rey Anton, Luzern; Schoeck Willi, Zug; Schnider Josef, Luzern; Zanitti Hans, Altdorf; HD. Rf. Forrer Trudi, Aarau.

Beförderungen: Zum Obersten: Oberstlt. Schläpfer Paul, Sursee. Zum Major: Hptm. Bohler Rudolf, Emmenbrücke. Zum Hptm.: Oblt. Huber Jost, Luzern. Zum Oblt. Qm. die Lt.: Allemann Emil, Luzern; Felder Guido, Luzern; Föhn Hans, Zug; Kneubühler, Willisau; Manz Rudolf, Stans; Meier Hans, Altdorf; Meyer Eduard, Hospenthal; Kopp Adolf, Ehrenmitglied, Luzern; Lemp Fritz, Ehrenmitglied, Luzern; Pisani Adolf, Brunnen; Ruedi Fritz, Luzern; Spiess Hans, Luzern; Sticher Ernst, Luzern; Waldspühl Fritz, Kriens. Zum Lt. Qm. die Fouriere: Amrein Erwin, Bellinzona; Fähndrich Franco, Emmenbrücke. Zum Fourier die Kpl.: Angster Max, Goldau; Aregger Emil, St. Gallen; Durrer Rudolf, Giswil; Frei Alois, Luzern; Gütli Hansruedi, Zug; Gurtner Hans, Luzern; Gasser Josef, Altdorf; Habermacher Josef, Adligenswil; Isaak Hans, Langnau; Isaak Josef, Emmenbrücke; Koller Alois, Emmenbrücke; Landolt Jakob, Luzern; Meier F., Zug; Moser Erwin, Luzern; Rey Anton, Luzern; Rodel Rudolf, Wolhusen; Schneeberger Ernst, Bern; Rösch Emil, Emmen; Schnider Josef, Luzern; Wernli Oskar, Luzern. Zum Wm. die Kpl.: Haas Robert, K'chef, Seeburg; Kaufmann Josef, K'chef, Uster; Müller Paul, K'chef, Brunnen; Meyer Alois, Küssnacht a. R.; Schlüssel Alfred, Dagmersellen. Den beförderten Herren Offizieren und Kameraden entbieten wir herzliche Gratulation.

Schiesswesen. An unserer letzten Generalversammlung in Zug haben wir beschlossen, auch dem Schiessen wieder vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken. Dazu können wir Ihnen folgendes mitteilen:

1. Unsere Sektion ist als selbständiger Pistolen- und Revolverschiessverein dem Schweiz. Schützenverband angeschlossen.
2. Wir werden nun dieses Jahr Schiesstage durchführen, an denen Sie Gelegenheit haben, das Bundesprogramm zu schiessen. Vorläufig haben wir vorgesehen je einen Tag Ende März und Anfangs April.
3. Jeder Kamerad, der das Bundesprogramm absolviert, hat im übrigen Anrecht auf 18 Patronen Kaufmunition, die im Rahmen von Sektionswettkämpfen verschossen werden können. Wir wiederholen: Anrecht auf Kaufmunition hat nur, wer das Bundesprogramm absolviert hat!
4. Grundsätzlich hat jeder Schütze an seinem Wohnort zu schiessen. Die von uns in Luzern organisierten Schiesstage kommen also nur für in Luzern wohnhafte Kameraden in Frage.
5. In Anbetracht, dass auch das Bundesprogramm für Pistole und Revolver obligatorisch erklärt werden wird, fordern wir Euch auf, die Gelegenheit zum trainieren jetzt schon zu benützen. Kameraden, jetzt freiwillig trainieren, statt später unbesoldete Nachschiesskurse absolvieren! Das genaue Schiessprogramm wird in der März-Nummer oder durch Zirkular bekannt gegeben.

Orientierungskurs der Sektion „Heer und Haus“. Für diesen, von der Vereinigung militärischer Vereine der Stadt Luzern durchgeführten Kurs, wurden Einladungen für die in Luzern und Umgebung wohnhaften Kameraden versandt. Der Kurs war in jeder Beziehung sehr interessant.

Tätigkeit. An der letzten Vorstandssitzung wurde beschlossen:

1. Durchführung des Einführungskurses in den Nachtrag der I. V. A. sofort nach dessen Erscheinen.
2. Durchführung der ordentlichen Generalversammlung im Mai. Eine würdige Feier zum 25jährigen Bestehen der Sektion wird im Herbst durchgeführt. Der Vorstand.

Sektion Zürich Präsident: **Fourier Hintermeister Hans**

Der Vorstand hat die **Generalversammlung 1945** auf **Samstag, den 24. Februar** nach Zürich festgesetzt. Der Beginn der Generalversammlung wird auf den frühen Nachmittag fallen, da ein Vortrag eines zugezogenen Referenten in Aussicht gestellt ist. In den nächsten Tagen wird allen Kameraden ein Programm zugestellt, das über nähere Details orientiert. Eine zeitliche Verschiebung auf ein späteres Datum ist nicht möglich, weil ein grosser Teil der Mitglieder unseres Vorstandes Ende Februar zum Aktivdienst einberufen wird.

Stammtisch: Jeden Donnerstag ab 20 Uhr in der Braustube Hürlimann, 1. Stock. Der Appell geht auch an die Jungen und unsere neuen Mitglieder.

Mutationen. Eintritte (aus der Fourierschule V/1944) die Fourier-Kpl.: Grossmann Rudolf, Keller Heinz, Läuchli Fritz, Meienberg Karl Alfred, Wettstein Ernst.

Beförderungen: Zum Oblt. die Herren Lt. Qm.: Dubs Alfred, Fankhauser Hans, Nüesch Werner, Schmid Paul, Weber Willy, Windlinger Hermann, Wipf Heinrich. Zum Fourier: Fourier-Kpl. Rathgeb Walter. Zum Wm.: Kpl. K'chef Kühni Ernst.



Pistolen-Schiess-Sektion Obmann: **Fourier Trudel Adolf**

Einladung zum Absenden der PSS. mit Unterhaltungsabend auf Samstag, den 10. März 1945, 20.15 Uhr, in der Militär-Kantine (Of.-Speisesaal) Zürich. Nach einem Unterbruch von etlichen Jahren, glauben wir trotz der schweren Zeit dem Wunsche vieler unserer Mitglieder und Gönner zu entsprechen, wenn wir das traditionelle Absenden mit einem gemütlichen Unterhaltungsprogramm verbinden. Der PSS.-Vorstand hat besonderen Grund dazu. Einmal gilt es kurz Rückschau zu halten und die während des Jahres 1944 so bescheiden abgehaltenen Schiesskonkurrenzen gebührend abzusenden. Der Hauptgrund aber für den PSS.- und Sektionsvorstand ist, die ganze Fourierfamilie wieder einmal nach vielen Jahren zusammen zu bringen, zu ein paar fröhlichen Stunden, denn wo besteht nicht das Verlangen nach angenehmer Entspannung, um all' die Sorgen dieser schweren Zeit, in wohlvertrautem Kreise, für kurze Stunden vergessen zu können. Die Freude an frohen Festchen vermögen auch schlechte Zeiten nicht zu beseitigen. Auch soll das Band der kameradschaftlichen Zusammengehörigkeit dadurch noch fester werden. Die Programmleitung ist seit geraumer Zeit an der Arbeit, den bevorstehenden Anlass recht angenehm zu gestalten. Einige Programmpunkte seien hier verraten: Ein rassiges Unterhaltungs- und Tanzorchester, Schützenfilm über die seinerzeitigen Weltmeisterschaften in Italien und Finnland, Eglisanaschiessen für Damen und Herren, Musik- und Gesangseinlagen von Kamerad Hugo Frey vom „Treffpunkt“ in Zürich und verschiedenes anderes mehr. Der Unterhaltungsabend wird in gewohnter gemütlicher Atmosphäre stattfinden und sowohl unsern geschätzten Damen wie auch allen Kameraden einige frohe Stunden vermitteln. Aus organisatorischen Gründen ist eine unverbindliche Anmeldung für die Teilnahme (Personenzahl) an den Obmann erwünscht. — Kameraden, die Einladung mit Programm wird Euch noch zugestellt; wir erwarten Euch. Reserviert für die Fouriersache den 10. März, denn es gilt auch hier die Devise „Sektion Zürich voran!“